

AQUA GLOBALIS

Wasser wird in diesem Jahrtausend der wichtigste Rohstoff der Menschheit sein. Wasser ist das Medium, welches jedem einzelnen vertraut ist. Wasser ist ein Element der Freude, weshalb Seen, Flüsse und das Meer geradezu magnetisch die Menschen anziehen. Wasser ist unverzichtbares Elixier des Lebens.

Und Wasser ist emotionales Spiegelbild von Sinnlichkeit die über Wahrnehmung ihrer farblichen Vielfalt tiefste Emotionen im Menschen erzeugen kann. Diese Farbigkeit wird durch Sven Hoffmanns Fotografien in einzigartiger Weise verdeutlicht.

Wasser als Spiegelfläche von Licht, Bewegung – Wasser als Filter der auf dessen Grund wirkenden Kolorierung. – Sven Hoffmann entdeckt dessen Vielfältigkeit in den unterschiedlichen Regionen dieser Welt. Der Künstler wird er zu einem Forschungsreisenden.

Das AQUA GLOBALIS Projekt

Das Aqua Globalis Projekt wurde Anfang der 90er Jahre von dem Künstler und Fotografen Sven Hoffmann ins Leben gerufen.

Seitdem bereiste er die Länder Ägypten, Brasilien, Dominikanische Republik, Finnland, Frankreich, Griechenland, Island, Israel, Österreich, Polen, Türkei, Thailand und die USA für seine Aufnahmen

Internationale Museen und Kunstträger zeigen die Wanderausstellung der Wasserflächen dieser Welt.

Das AQUA GLOBALIS Projekt gliedert sich in verschiedene Bereiche

Ein Aspekt sind die **internationalen Ausstellungen**. Für jeden Ausstellungs-Ort wird ein eigenes, an den architektonischen Bedingungen ausgerichtetes Ausstellungs-Konzept entwickelt, so dass die ursprünglichen Impulse des Werkes auch unter veränderten Verhältnissen erfahrbar bleiben.

Gleichzeitig sollen **Neue Werkserien** an ausgewählten Orten entstehen, so dass eine sich stetig verfeinernde " Kartographie der Wasserimpressionen" entsteht. Welche Farbe, welche Reflexion, welche Strukturen definiert das Wasser einer Stadt, eines Landes oder eines Kontinentes?

Die Publikationen **AQUA GLOBALIS** fassen in Regelmäßigen Abständen die künstlerischen Ergebnisse dieser Arbeit zusammen.

Ziel ist es, in den nächsten Jahren die Arbeit an diesem unerschöpflichen Thema intensiv fortzusetzen und weitere Partner zu gewinnen, die das Projekt in vielfältiger Weise unterstützen, um so die Alphabetisierung des Blaus (John von Düffel) weiter voran zu treiben.

Contact: info@aquaglobalis.com